



Der neue formierte Vorstand des Heimatvereins Blomberg Erhard Oerder, Hasso Suffenplan, Uwe Feiert, Friedrich Storkebaum, Anke Horstschäfer, Heinrich Meier, Dr. Heinrich Stiewe sowie Hannelore und Wolfgang Budde (von links).
Fotos: Liebig

Stiewe und Oerder wechseln die Plätze im Vorstand

Heimatverein kritisiert Verlust von historischer Bausubstanz

Blomberg (lig). Stühlerücken beim Heimatverein Blomberg: Erhard Oerder folgt Dr. Heinrich Stiewe und Dr. Heinrich Stiewe folgt Erhard Oerder. Das heißt, dass der bisherige Vorsitzende Stiewe nach den Wahlen des Vorstandes nun den Posten seines ehemaligen Stellvertreters Oerder bekleidet und umgekehrt. Bereits vor zwei Jahren hatte Dr.

Stiewe angekündigt zur nächsten Wahl nicht mehr als Vorsitzender zur Verfügung zu stehen. Acht Jahre war er an der Spitze des Heimatvereins. „Mit hat die Arbeit immer viel Spaß gemacht, aber ich möchte mich nun auf andere Aufgaben konzentrieren“, erläuterte er. Den Vorstand komplettieren Uwe Feiert als Kassierer und die Schriftführerin Anke Horstschäfer. Desweiteren fungieren Hannelore Bod-

de, Wolfgang Budde und Hasso Suffenplan als Beisitzer. In die Reihe der Beisitzer wurde zudem neu Friedrich Storkebaum und Heinrich Meier gewählt, die damit Frauke Fischer und Brigitte Stöltzing folgen, die nicht mehr zur Verfügung standen. Beiden dankte der scheidende Vorsitzende für ihre geleistete Arbeit.

In seinem Rückblick bedauerte Dr. Stiewe den Abriss des Hauses Burgstraße 2. Zwar sei hier festgestellt, „dass die Bausubstanz nicht spektakulär und deshalb auch nicht denkmalwürdig war“, wie Stiewe meinte aber: „Es bedeutet einen Verlust an stadt-bildprägender Bausubstanz und als Heimatverein müssen wir das kritisch begutachten und bedauern das sehr.“

Auch die beschlossene Fällung der zwei Linden hinter dem Amtsgericht sprach Stiewe an. „Hier wäre eine engere Abstimmung zwischen Stadt und Heimatverein wünschenswert, da sich der Heimatverein für die Erhaltung des Blomberger Stadtbildes einsetze und dazu auch Bäume gehörten.“

Für das laufende Jahr stehen einige Aktivitäten auf dem Programm. Die nächste Aktion ist am 11. Mai eine Führung unter dem Titel „zu alten Straßen und Hohlwegen“ durch den Blomberger Stadtwald. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Forsthaus Blomberg.



Frauke Fischer war viele Jahre Beisitzerin im Heimatverein Blomberg. Für ihr langes Engagement dankte ihr der Verein nach ihrem Ausscheiden.

